Weißbrod, Dietrich

Stand: 24.11.2026

Geburtsdatum:	08. April 1934
Sterbedatum:	31. Dezember 2012
Geburtsort:	Ritschenhausen (Thüringen)
Sterbeort:	Uelzen
Wirkorte:	Uelzen; Groß Gußborn; Schweimke <Obernholz>; Hankensbüttel; Suderburg
Tätigkeit:	Müller; Lehrer

Biographische Anmerkungen

Flucht mit der Familie aus Thüringen nach Uelzen; 1955 Abitur in Uelzen; lernte das Müllerhandwerk, dann Pädagogikstudium in Lüneburg; 1958 Lehrer in Groß Gußborn, seit 1965 in Schweimke; 1977 Realschullehrer, bis 1992 Lehrer an der Orientierungsstufe in Hankensbüttel; auch Autor von Jagdgeschichten; lebte 2005-2009 in Suderburg, zuletzt in Uelzen

Bibliographische Quellen

Weißbrod, Dietrich: Zwischen Tau und Tag. Jagdgeschichten. Hannover: Landbuch Verl., 1991 ; Weißbrod, Dietrich: Die Behelfsheimsiedlung auf dem Hambrocker Berg. In: Der Heidewanderer. - Uelzen : [Verlag nicht ermittelbar], 1910-; ZDB-ID: 550718-2, 87, 2011, S. 169-171 ; Utermark, Wieland: Dietrich Weißbrod. In: Der Heidewanderer. - Uelzen : [Verlag nicht ermittelbar], 1910-; ZDB-ID: 550718-2, 89, 2013, S. 11

Weitere Verknüpfungen

Deutsche Biographie

Literatur zur Person

GND: 1035174723

Letzte inhaltliche Bearbeitung: 07.08.2014